

Vorbereitende Untersuchungen in Esslingen am Neckar „Altstadt“



wüstenrot
Haus- und Städtebau

Bitte ausgefüllt bis zum **07.08.2026** zurück
an:

Stadt Esslingen am Neckar

- Planungsrecht-
Ritterstraße 17
73728 Esslingen am Neckar
Bearbeiterin:
Frau Judith Schlatter
Telefon: 0711 3512-4236
E-Mail: stellungnahme@esslingen.de

in Zusammenarbeit mit

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

Hohenzollernstraße 14
71638 Ludwigsburg
Bearbeiterinnen:
Alea Keile, Julia Model
Telefon: 07141 16-757240
E-Mail: alea.keile@wuestenrot.de
Telefon: 07141 16757324
E-Mail: julia.model@wuestenrot.de

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an Bauleitplanverfahren und vergleichbaren Satzungs- verfahren (§§ 4 und 4 a Baugesetzbuch)

Vorbemerkungen

Mit der Beteiligung wird den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme im Rahmen ihrer Zuständigkeit zu dem jeweiligen konkreten Planverfahren gegeben. Zweck der Stellungnahme ist es, der Stadt die notwendigen Informationen für ein sachgerechtes und optimales Planungsergebnis zu verschaffen. Die Stellungnahme ist zu begründen, die Rechtsgrundlagen sind anzugeben, damit die Stadt den Inhalt nachvollziehen kann.

Leerzeilen bitte ausfüllen, Zutreffendes ankreuzen ☒

Absender:	Behörde: _____	Datum: _____
	Straße: _____	Tel.: _____
	PLZ, Ort: _____	E-Mail: _____
		Bearbeiter: _____
		Az.: _____

A. Allgemeine Angaben

Stadt Esslingen am Neckar

- ☐ Flächennutzungsplan
- ☐ Bebauungsplan für das Gebiet
- ☐ Satzung über den Vorhaben- und Erschließungsplan
- ☒ Vorbereitende Untersuchungen gem. § 141 BauGB für das Gebiet „Altstadt“

➔ **Fristablauf für die Stellungnahme am: 07.08.2026**

B. Stellungnahme

- ☐ Keine Äußerung
- ☐ Fachliche Stellungnahme siehe nachfolgende Seite

1. Rechtliche Vorgaben aufgrund fachgesetzlicher Regelungen, die im Regelfall nicht überwunden werden können. (Bitte bei Bedarf weitere Blätter beifügen.)

1.1 Art der Vorgabe:

1.2 Rechtsgrundlage:

1.3 Möglichkeiten der Überwindung (z. B. Ausnahmen oder Befreiungen):

2. Beabsichtigte eigene Planungen und Maßnahmen, die den o. g. Plan berühren können, mit Angabe des Sachstandes: (Bitte bei Bedarf weitere Blätter beifügen.)

3. Bedenken und Anregungen aus der eigenen Zuständigkeit zu dem o. g. Plan, gegliedert nach Sachkomplexen, jeweils mit Begründung und ggf. Rechtsgrundlage: (Bitte bei Bedarf weitere Blätter beifügen.)

.....
Datum

Unterschrift